

Medieninformation

1/2018

Landesamt für Denkmalpflege

»Schlossbergungen im Spiegel der Denkmalpflege« Vortrag im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen (LfD)

Am Mittwoch, dem 10. Januar 2018, lädt das LfD um 17 Uhr zum Vortrag
» Schlossbergungen im Spiegel der Denkmalpflege« ein.

Christine Kelm, Leiterin des Referats Restaurierung im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, spricht in einem Bildervortrag über das Schicksal der Ausstattungen in sächsischen Schlössern und Herrenhäusern nach der Bodenreform ab 1945 und der Wiedervereinigung.

Eine tragische Wendung der Geschichte trat für zahlreiche Herrnsitze insbesondere im Osten Deutschlands nach 1945 ein, als der Enteignung ihrer Besitzer im Zuge der Bodenreform der Befehl 209 der Sowjetischen Militäradministration in Deutschland (SMAD) vom 9. September 1947 folgte. Er forderte, Herrenhäuser, die keinem öffentlichen Zweck wie Verwaltung, Schule, Gesundheitswesen, Flüchtlings- oder Kinderheim dienten, zur Gewinnung von Baumaterial für Neubauernhöfe abzutragen. Zugleich sollten damit die Symbole des Adels getilgt werden.

Im Zuge der sogenannten „Schlösserbergungen“ der Landesbodenkommission wurde das verbliebene Inventar aus den sächsischen Herrenhäusern und Schlössern, sofern sie von Kriegszerstörungen verschont geblieben waren, nach 1945 gesammelt und weiter verteilt. Nach 1994 konnten die Alteigentümer die Rückgabe des beweglichen Besitzes beantragen.

Der Vortrag gehört zum Begleitprogramm der Jahresausstellung des LfD Begleitprogramm der Jahresausstellung des LfD »Sächsische Landsitze«, die bis zum 2. März 2018 im Ständehaus Dresden, Schloßplatz 1, Erdgeschoss gezeigt wird, geöffnet jeweils montags bis donnerstags von 10-17.30 Uhr und freitags von 10-16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mittwoch, 10. Januar 2018, 17 Uhr, Vortrag im Ständehaus, Schloßplatz 1, 01067 Dresden, 4. OG, Foyer Süd, freier Eintritt

Folgende Abbildung ist für Veröffentlichungen in diesem Zusammenhang rechtfrei verwendbar:

Rötha, Schloss, Kamin im ehemaligen Festsaal, Zustand während der Bergung der Ausstattung vor dem Abriss des Schlosses, Aufnahme vor 1969 (Quelle: Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, Bildsammlung)

Bitte beachten Sie auch das weitere Begleitprogramm:

ACHTUNG Terminänderung! Mittwoch, 24. Januar 2018, 17.00 Uhr
Betrachtungen zur sächsischen Schlossbaukunst in der Renaissance
Dr. Steffen Delang, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Sabine Webersinke

Durchwahl
Telefon (0351) 4 84 30-403
Telefax (0351) 4 84 30-488

sabine.webersinke@
lfd.smi.sachsen.de

Dresden,
8. Januar 2017

Hausanschrift:
Landesamt für Denkmalpflege
Sachsen
Schloßplatz 1
01067 Dresden

www.denkmalpflege.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen über Straßenbahn-
haltestellen Theaterplatz, Altmarkt
und Pirnaischer Platz

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Mittwoch, 7. Februar 2018, 17.00 Uhr

Barockskulpturen sächsischer Landsitze

Dr. Hartmut Ritschel, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Mittwoch, 28. Februar 2018, 17.00 Uhr

Garten- und Parkanlagen an Sächsischen Landsitzen

Henrike Schwarz, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Führungen durch die Ausstellung

Mittwoch, 31. Januar 2018, 17.00 Uhr

Mittwoch, 28. Februar 2018, 15.30 Uhr

Es führen die Ausstellungskuratoren

Ulrike Hübner-Grötzsch, Martin Schuster und Dr. Hartmut Ritschel

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen.

Wegen begrenzter Platzkapazitäten bitten wir um verbindliche Anmeldung zu den Führungen: 0351 48430 403 oder presse@lfd.smi.sachsen.de.

Weitere Informationen finden Sie unter www.denkmalpflege.sachsen.de